

AUSBILDUNGSKAPAZITÄT

Eine Zwischenbilanz

Herausgegeben

von

GERT ELSTERMANN

VERLAG OTTO SCHWARTZ & CO · GÖTTINGEN · 1971

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Kapazitätsbemessung und Hochschulpolitik	9
<i>Tb. Finkenstaedt, Präsident des Hochschulverbandes</i>	
Kapazitätsmodelle – Ein Überblick	17
<i>G. Elstermann</i>	
Studienplatz und Ausbildungskapazität	29
<i>H. Krings</i>	
Die Berechnung von Ausbildungskapazitäten der Hochschulen	38
<i>H. Rumpf</i>	
Die Ausbildungskapazität im Fach Psychologie: personeller Grundbestand und Berechnungsmodell	43
<i>H. Heckhausen</i>	
Zur Berechnung der Lehrbelastung wissenschaftlicher Hochschulen	67
<i>O. Mabrenboltz und D. Wisbum</i>	
Zur Kapazitätsermittlung an Universitäten	79
<i>H.-D. Dietze</i>	
Über den Unsinn „wissenschaftlich fundierter“ Kapazitätsberechnungen von Hochschulbereichen	90
<i>G. Portele</i>	
Probleme der Kapazitätsplanung in einer Philosophischen Fakultät	97
<i>Tb. Finkenstaedt</i>	
Verfahren zur Ermittlung der Ausbildungskapazität von Hochschulen	113
<i>Wissenschaftsrat</i>	
Das Fides-Kapazitätsmodell	125
Grundsätze für die Anwendung von Kapazitätsmodellen in der Hochschul- planung und bei der Festlegung von Zulassungszahlen für Studienanfänger	147
Die Kapazitätsauslastung der Anglistischen Institute in der Bundesrepublik Deutschland	151
<i>M. Redelberger und G. Elstermann</i>	

Implementation eines kurzfristigen Planungsmodells als Entscheidungsinstrument für Hochschulen	175
<i>R. Caspar</i>	
„Kapazitätsermittlung“ – Ersatz für Hochschulplanung?	203
<i>F. Blabusch</i>	
Ausbildungskapazität als Entscheidungsproblem	213
<i>H. J. Schuster</i>	
Bibliographie	227
Namenregister	248
Sachregister	250
Die Autoren	252